

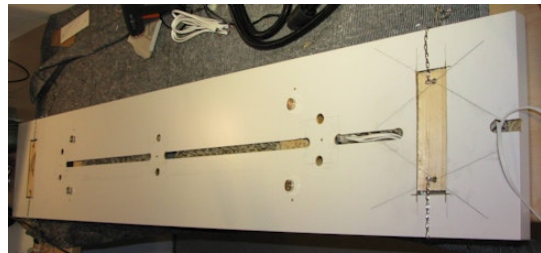
Kundenanwendung Nr. 240: Schwebende Deckenlampen

Autor: Jürgen, Stuttgart, Deutschland

Großflächige, scheinbar schraubenfreie Deckenlampen

Anleitung für schwebende Deckenlampen

Ziel der Anleitung: Lampenwechsel bzw. Wartung/Austausch der Halogen-Trafos ganz ohne Werkzeug dank des Einsatzes von Magneten.



Oberseite Regalbrett

Achtung: Lassen Sie die Elektroinstallation von einem Fachmann durchführen!

Vorbereitung des Regals

1. Nehmen Sie ein Leichtbau-Regal-Brett und fräsen Sie runde Aussparungen zum Versenken der Magnete und der Lampen auf der Unterseite hinein.
2. Fräsen Sie an der Oberseite zwei Vertiefungen für ein Holz mit Sicherungsketten.
3. Durchbohren Sie das Holz vollständig für die Kabel (Schlitze) und die Trafos (runde Löcher).



Das ganze Brett wird später scheinbar schwebend an Lochblechen an der Decke haften. Dafür zuständig sind vier Topfmagnete mit Senkbohrung des Typs CSN-20 (www.supermagnete.fr/ger/CSN-20).

Schrauben Sie die Magnete mit einer Senkkopfschraube parallel zueinander nur so tief ans Brett, dass die Magnete noch ein wenig Bewegungsfreiraum haben, um kleine Unebenheiten an der Decke auszugleichen.

Halterung der Halogenlampen

Damit die Halogenlampen nach der Endmontage an der Decke ohne Werkzeug austauschbar sind, werden die Lampen nicht eingeschraubt, sondern mit je einem angeschraubten CS-S-15-04-N Magneten (www.supermagnete.fr/ger/CS-S-15-04-N) in den Aussparungen an der Unterseite gehalten.

Anmerkung: Auf dem Foto ist ein Ringmagnet abgebildet. Dieser eignet sich aber schlecht zum Anschrauben, weil er dabei zerbrechen könnte. Besser sind Scheibenmagnete mit Bohrung und Senkung - oder weitere Topfmagnete in geeignetem Durchmesser.

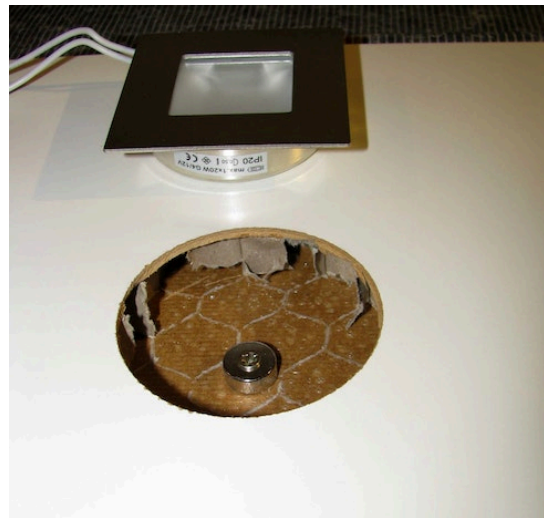
Eingesetzt werden spezielle Möbeleinbauleuchten. Diese sind speziell für den versenkten Einbau in Holzmöbel entwickelt - und strahlen Wärme insbesondere nach unten ab. Zur Holzseite sind diese Leuchten mit Metall umschlossen, welches die wenige Restwärme ohne Brandgefahr gleichmäßig verteilt.

Befestigung des Regalbretts

Schrauben Sie zwei längere Lochbleche aus dem Baumarkt an die Decke und hängen Sie die Sicherungsketten an der Decke ein.

Lassen Sie dann das Regalbrett an die Lochbleche schnappen.

Fertig ist die wunderschöne Deckenbeleuchtung! Verschiedene Ausführungen sind möglich (siehe unten).



Unterseite Regalbrett







Wenn Sie diese Anwendung mögen, könnte Sie auch das Projekt "Abgehängte Decke mit Halogen-Spots" (www.supermagnete.fr/ger/project172) interessieren.

Verwendete Artikel

CSN-20: Neodym-Topfmagnet Ø 20 mm mit Senkbohrung (www.supermagnete.fr/ger/CSN-20)

CS-S-15-04-N: Scheibenmagnet Ø 15 mm, Höhe 4 mm (www.supermagnete.fr/ger/CS-S-15-04-N)

CS-S-18-04-N: Scheibenmagnet Ø 18 mm, Höhe 4 mm (www.supermagnete.fr/ger/CS-S-18-04-N)

CSN-13: Neodym-Topfmagnet Ø 13 mm mit Senkbohrung (www.supermagnete.fr/ger/CSN-13)

CSN-10: Neodym-Topfmagnet Ø 10 mm mit Senkbohrung (www.supermagnete.fr/ger/CSN-10)

ZTN-16: Neodym-Topfmagnet Ø 16 mm mit zylindrischer Bohrung (www.supermagnete.fr/ger/ZTN-16)

ZTN-20: Neodym-Topfmagnet Ø 20 mm mit zylindrischer Bohrung (www.supermagnete.fr/ger/ZTN-20)

Online seit: 03.07.2009

Der gesamte Inhalt dieser Seite ist urheberrechtlich geschützt. Ohne ausdrückliche Genehmigung darf der Inhalt weder kopiert noch anderweitig verwendet werden.